



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR INNERES, DIGITALISIERUNG UND MIGRATION  
Landeswahlleiterin Cornelia Nesch

## PRESSEMITTEILUNG

26. Januar 2021

### **Landtagswahl am 14. März 2021 21 Parteien zugelassen**

Nach Angaben der Landeswahlleiterin Cornelia Nesch haben die Kreiswahlausschüsse am 19. Januar 2021 in den insgesamt 70 Wahlkreisen von folgenden 21 Parteien 872 Wahlvorschläge mit 872 Bewerbern und 754 Ersatzbewerbern zugelassen (2016: 22 Parteien mit 792 Wahlvorschlägen):

<b>Parteiename</b>	<b>Zahl der Wahlvor- schläge</b>
1. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	70
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands	70
3. Alternative für Deutschland	70
4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	70
5. Freie Demokratische Partei	70
6. DIE LINKE	70
7. Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt	67
8. Piratenpartei Deutschland	4
9. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	52
10. FREIE WÄHLER	69
11. Menschliche Welt - für das Wohl und Glücklichein aller	2
12. Bündnis C - Christen für Deutschland	9
13. Deutsche Kommunistische Partei	1
14. Basisdemokratische Partei Deutschland	61

15. DEMOKRATIE IN BEWEGUNG	3
16. Eine für Alle - Partei	1
17. Klimaliste Baden-Württemberg	66
18. Partei der Humanisten	3
19. Partei für Gesundheitsforschung	2
20. Partei WIR2020	68
21. Volt Deutschland	44

Hinzu kommen 8 Einzelbewerber (2016: 3).

Am 28. Januar 2021 um 14:30 Uhr entscheidet der Landeswahlausschuss in Stuttgart, Willy-Brandt-Straße 41, in öffentlicher Sitzung über eine Beschwerde eines Bürgers gegen eine Berufsbezeichnung in der Zulassungsentscheidung des Kreiswahlausschusses im Wahlkreis 67 Bodensee.

Nach der Entscheidung des Landeswahlausschusses werden die endgültig zugelassenen Wahlvorschläge sowie weitere Übersichten in das Internetangebot des Innenministeriums eingestellt.